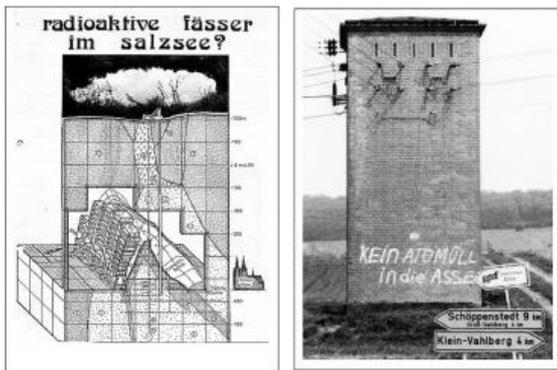


## Atommülldeponie Asse II

Versuchseinlagerung? – Endeinlagerung?



**„Wir lagern mit dem Bürger ein!“**

Ein Einblick in die Asse II-Diskussion in den 1970er Jahren  
Jürgen Kumlehn

Ja, nachdem in den 1970er Jahren die Betreiber der Atommülldeponie Asse II bei Remlingen in Niedersachsen für ihre Heimlichtuerei bei der Einlagerung von Atommüll in das ehemalige Salzbergwerk heftig kritisiert wurden, hat der damalige „Technische Leiter“ der Deponie, Egon Albrecht, wirklich angekündigt: **„Wir lagern ab jetzt mit dem Bürger ein!“**

Was aus diesem dennoch stümperhaften Hineinschmiss von 126.000 mit Atommüll gefüllten Tonnen in das Bergwerk seitdem geworden ist, kann aktuell in der Presse verfolgt werden.

Asse II ist die größte Umweltkatastrophe Niedersachsens! Vor 10 Jahren wurde bestimmt, den Atommüll wieder heraus zu holen. Es soll weitere 10 Jahre dauern, bis mit dem tatsächlichen Hinausholen – vielleicht auch „mit dem Bürger“ und den Bürgerinnen? begonnen werden soll. Ein neuer Skandal!! 20 Jahre Herausholplanung! Es besteht die Gefahr, dass das in den Schacht

hineinfließende Wasser schneller ist.

In dem obigen Buch ist ein besonderes Zeitdokument veröffentlicht. 1977 veranstalteten die Jusos des Landkreises Wolfenbüttel eine Podiumsdiskussion über dem damaligen Stand der Loswerdung von radioaktivem Abfall. Auf dem Podium saß Egon Albrecht neben SPD-Politikern und anderen und vor allem dem FDP-Politiker Reinhold Stoevesandt aus Wolfenbüttel. Stoevesandt hat damals bereits vorhergesagt, welche Katastrophe sich entwickeln wird. Seine Aussagen wurden nicht ernst genommen, im Gegenteil, der damalige SPD-Landrat Helmut Bosse vertrat auf dem Podium seine atomaren Freundlichkeiten und war daher neben den damaligen naiven Atommüllfachleuten als Propagandist auch für die viele Milliarden Euro teure Katastrophe verantwortlich. Ich habe die damalige Podiumsdiskussion auf Tonband aufgenommen. Die Verschriftlichung der Diskussion ist der zentrale Punkt in dem Buch, freundlicherweise vom Diakon Paul Koch ausgeführt.

**Das Buch ist ein aufschlussreiches Zeitdokument im Rückblick, aus dem man für die Gegenwart Lehren ziehen sollte.**

Das gut illustrierte Buch (Abmessung: 240mm x 170mm x 5mm) mit 95 Seiten kostet 15,00 Euro und kann in Wolfenbüttel hier erworben werden:

Buchhandlung **Behr** und im Antiquariat **Hoffmeister** am Kornmarkt.

Buchhandlung **Steuber** Am Alten Tore.

Beim Autor direkt oder per Post mit Portokosten: [JKumlehn@t-online.de](mailto:JKumlehn@t-online.de).

In Braunschweig: Buchhandlung **Graff**, Sack 15.

**Bitte kaufen Sie das Buch nach Möglichkeit in den Buchhandlungen!**

Verlag: epubli und in den bekannten Bücherverkaufsplattformen im Internet.

